
Statuten Statuts

Inhaltsverzeichnis

I.	Bezeichnung	3
II.	Ziele	3
III.	Mitglieder	3
IV.	Organisation	5
V.	Verfahren	8
VI.	Finanzen	8
VII.	Allgemeine Bestimmungen	8

Contenu

I.	Dénomination	10
II.	Objectifs	10
III.	Membres	10
IV.	Organisation	12
V.	Procédure	15
VI.	Finances	15
VII.	Dispositions générales	15

	<p>I. Bezeichnung</p> <p>Artikel 1</p> <p>1.1. Mit dem Namen Farriertec Suisse, nachstehend «Verband» ist ein Verein im Sinne von Artikel 60ff des schweizerischen Zivilgesetzbuches gegründet worden.</p> <p>1.2. Der Sitz des Verbandes ist Aarberg.</p> <p>1.3. Seine Dauer ist unbestimmt.</p>
Name, Dauer, Sitz	
	<p>II. Ziele</p> <p>Artikel 2</p> <p>2.1. Der Verband vertritt und verteidigt nach aussen die Interessen seiner Mitglieder auf eidgenössischer Ebene.</p> <p>2.2. Er unterstützt und motiviert seine Mitglieder in der Führung ihres Betriebes und in branchenspezifischen Fragen.</p> <p>2.3. Er ergreift die nötige Initiative, die Berufe in dieser Branche zu fördern und die Rekrutierung und Ausbildung der Lernenden zu unterstützen.</p> <p>2.4. Der Verband fördert den Kontakt zwischen seinen Mitgliedern, ermöglicht auf Vertrauen basierende Kontakte und die Zusammenarbeit unter den Betrieben und bestehenden regionalen Hufschmiedegruppierungen.</p> <p>2.5. Er verteidigt die berufsethischen Werte und wacht über die Einhaltung der Regeln und Gesetze in unserer Branche.</p>
Ziele	
	<p>III. Mitglieder</p> <p>Artikel 3</p> <p>3.1. Der Verband setzt sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Aktivmitglieder b) Einzelmitglieder c) Freimitglieder d) Ehrenmitglieder e) Gönner
Mitglieder	
	<p>3.2. Aktivmitglieder sind Betriebe aus der Hufschmiedebbranche. Die Mitgliederbetriebe werden in der Regel durch den Inhaber oder durch ein Mitglied der Geschäftsleitung vertreten.</p> <p>Aktivmitglieder können direkt oder via einen bestehenden regionalen Branchenverband des AM Suisse angeschlossen werden. Sie müssen in jedem Fall Mitglied des AM Suisse sein.</p>
Aktivmitglied	
	<p>3.3. Als Einzelmitglied können in den Verband aufgenommen werden: Mitarbeiter von Hufschmiedebetrieben, sowie Personen, die obwohl nicht direkt mit unserer Branche verbunden, uns wohlgesinnt und unterstützend zur Seite stehen (z.B. Tierärzte, Ausbildner oder andere Personen aus dem Umfeld der Pferdeberufe).</p>
Einzelmitglied	
	<p>3.4. Als Freimitglied können in den Verband aufgenommen werden: Ehemalige Inhaber oder Mitglieder der Geschäftsleitung von Aktivmitgliedern oder nicht mehr aktiv tätige Einzelmitglieder.</p>
Freimitglied	

Ehrenmitglied	<p>3.5. Als Ehrenmitglieder können in den Verband aufgenommen werden: Personen, welche dem Verband oder dem Beruf bedeutende Dienste erwiesen haben.</p>
Gönner	<p>3.6. Als Gönner können in den Verband aufgenommen werden: Unternehmungen oder Organisationen mit ausgewiesenem Interesse an der Verbandstätigkeit.</p> <p>Rechte und Pflichten richten sich im Konzept für «Patronatsmitglieder und Gönner» des AM Suisse.</p>
Aufnahme	<p>3.7. Aufnahmegesuche für Aktivmitglieder und Gönner müssen dem Vorstand schriftlich gestellt werden. Dieser trifft die notwendigen Abklärungen mit dem Sekretariat des AM Suisse und nimmt, nach Rücksprache mit der AM Suisse abschliessend Stellung zu den Gesuchen.</p> <p>Die Ernennung von Einzel- und Freimitgliedern kann jederzeit auf Vorschlag des Vorstandes oder der Mitglieder durch die Generalversammlung erfolgen.</p> <p>Die Ernennung von Ehrenmitgliedern kann jederzeit auf Vorschlag des Vorstandes oder die Generalversammlung bei der Delegiertenversammlung des AM Suisse beantragt werden.</p>
Verpflichtung	<p>3.8. Der Beitritt in den Verband verpflichtet die Mitglieder, die Bestimmungen der Statuten und die von der Generalversammlung oder des Vorstandes aufgestellten Weisungen und Vorschriften zu respektieren und den Mitgliederbeitrag rechtzeitig zu leisten.</p> <p>Die Mitglieder verpflichten sich im Weiteren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aktiv am Verbandsgeschehen teilzunehmen ▪ gemeinsame Vereinbarungen zu respektieren ▪ an den Versammlungen teilzunehmen und sich nach Möglichkeit dem Vorstand und den Kommissionen als Milizkraft zur Verfügung zu stellen ▪ Lernende und qualifiziertes Personal aus- und weiterzubilden ▪ den eigenen Betrieb gewissenhaft zu führen ▪ an Weiterbildungskursen teilzunehmen
Verlust des Mitgliederstatus	<p>3.9. Die Mitgliedschaft erlischt bei:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Beendigung der Aktivität b) Konkurs c) Tod d) Kündigung e) Ausschluss
Kündigung	<p>3.10. Eine Kündigung ist mit eingeschriebenem Brief an den Vorstand zu schicken und ist nur gültig, wenn sie mindestens 6 Monate vor Ende eines Kalenderjahres eintrifft. Die schriftliche Kündigung gilt gleichzeitig auch als Kündigung der AM Suisse Mitgliedschaft.</p> <p>Mitglieder, die gekündigt haben, bleiben dem Verband gegenüber den Mitgliederbeitrag des laufenden Jahres, sowie rückständige Beiträge und andere Verpflichtungen schuldig. Dagegen erlischt jegliche Rückerstattungspflicht des Verbandes gegenüber dem austretenden Mitglied.</p>

Ausschluss

3.11. Jedes Mitglied, das seinen finanziellen Verpflichtungen auch nach zwei erfolglosen Zahlungserinnerungen und eingeschriebener Mahnung nicht entrichtet hat, kann, auf Antrag des Vorstands, durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Ein Mitglied kann ferner ausgeschlossen werden, wenn es sich nicht nach den Statuten, Reglementen und Entscheiden des Verbandes sowie derjenigen des AM Suisse richtet.

Fehlbares Verhalten, insbesondere die Nichtbeachtung von Statuten, Reglementen und Entscheiden des Verbandes sowie derjenigen des AM Suisse, führt in der Regel vorerst zu einer Verwarnung durch den Vorstand und im Wiederholungsfalle zu einem Ausschluss durch die Generalversammlung.

Jedes ausgeschlossene Mitglied kann diesen Entscheid bei der Rekursinstanz, dem Zentralvorstand des AM Suisse, anfechten.

IV. Organisation

Organe

Artikel 4

Organe des Verbandes sind:

- a) ordentliche oder ausserordentliche Generalversammlung
- b) der Vorstand
- c) die Revisoren

Ordentliche oder ausserordentliche Generalversammlung

Artikel 5

Die ordentliche und ausserordentliche Generalversammlung bilden das oberste Organ des Verbandes. Die ordentliche Generalversammlung tagt einmal im Jahr, grundsätzlich im 1. Semester. Die Beratungen erfolgen in deutscher und französischer Sprache.

Wenn es die Geschäfte erfordern, kann im Herbst eine Herbstversammlung einberufen werden.

Kompetenzen

Artikel 6

6.1. Die Generalversammlung hat folgende Kompetenzen:

- a) Annahme und Änderung von Statuten
- b) Wahl des Vorstandes
- c) Wahl der Delegierten
- d) Wahl der Revisoren
- e) Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten
- f) Genehmigung der Jahresberichte des technischen Delegierten
- j) Genehmigung der Jahresrechnung
- k) Festsetzung des jährlichen Mitgliederbeitrages
- l) Aufnahme, Streichung und Ausschluss von Mitgliedern
- m) Auflösung des Verbandes

Die Generalversammlung tagt unabhängig der Anzahl anwesender Mitglieder rechtsgültig. Es gilt das Einfache Mehr.
(unter Vorbehalt des Art. 11.1)

Einberufung

6.2. Generalversammlungen (ordentliche oder ausserordentliche) sind mindestens 30 Tage vor dem Versammlungstag einzuberufen. Die Traktandenliste muss dem Versand beigelegt werden. Es dürfen nur Beschlüsse gefällt werden, welche auf der Traktandenliste angekündigt werden.

Auf Beschluss des Vorstandes oder wenn ein Fünftel der Mitglieder dies verlangen, kann eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen werden.

Jedes Mitglied hat das Recht, der ordentlichen oder ausserordentlichen Generalversammlung Vorschläge für die Traktandenliste zu unterbreiten. Diese müssen dem Vorstand mindestens 10 Tage vor dem Versammlungstag zugestellt werden. Andernfalls können sie nicht berücksichtigt werden.

Vorstand

Artikel 7

7.1. Der Vorstand setzt sich grundsätzlich aus 7 Mitglieder des Farriertec Suisse sowie dem vom AM Suisse zugewiesenen Sekretär zusammen. Dabei wird, wenn möglich, den sprachlichen Gegebenheiten Rechnung getragen.

Der Vorstand konstituiert sich selbst und versammelt sich mindestens dreimal pro Jahr. Der Sekretär hat beratende Stimme. Bei Stimmengleichheit hat der Präsident den Stichentscheid.

Die Vorstandsmitglieder werden für eine Zeitspanne von 3 Jahren gewählt. Sie können höchstens für zwei weitere, darauffolgende Perioden wiedergewählt werden.

Funktionen

- 7.2. a) Der Präsident:
- bereitet die Vorstandssitzungen und die Generalversammlung vor und führt durch dieselben
 - löst anfallende Aufgaben im Einvernehmen mit dem Sekretär
 - stellt der Generalversammlung den Jahresrapport vor
 - vertritt den Verband im Vorstand des Fachverbands Agrotec des AM Suisse soweit er nicht den Vize-Präsidenten oder ein anderes Mitglied des Vorstandes delegiert
 - Prüft laufend die Kostenentwicklung im Verband
- b) Der Sekretär:
- führt das Verbandssekretariat
 - lädt zu den Versammlungen ein, führt und verfasst das Protokoll der Sitzungen des Vorstandes und der Kommissionen
 - erledigt laufende Arbeiten und die anfallende Korrespondenz
 - orientiert den Vorstand über Informationen vom AM Suisse
 - kann Kompetenzen erhalten, die ihn berechtigen, den Verband rechtskräftig gegenüber Dritten oder an verschiedenen Anlässen zu vertreten
 - lädt zur Generalversammlung ein
 - lädt zur Lehrlingskehrung ein

Wird der Sekretär durch die Geschäftsstelle des AM Suisse gestellt, so hat er nur beratende Stimme.

- c) Kassier:
- führt die Kasse
 - fordert den Jahresbeitrag ein
 - Erledigt die Zahlungen anfallender Rechnungen
 - erstellt die Bilanz- und Erfolgsrechnung
 - lädt die Revisoren ein
 - stellt die Rechnung an der Generalversammlung vor
 - verwaltet die PLKM-Gelder
- d) Weitere Chargen im Vorstand:
- Vize-Präsident
 - 3 Regionale Vertreter (Ost-, Mitte- und Westschweiz)
 - Verbindungsmann zum Swiss Farrier Team

Unterschriften

- 7.3. Der Verband verpflichtet sich rechtsgültig durch die Kollektivunterschrift zu zweit von:
- Präsident
 - Vize-Präsident
 - Sekretär / Kassier

Wird das Sekretariat durch die Geschäftsstelle des AM Suisse abgedeckt, so gelten im Bezug auf die finanziellen Geschäfte die internen Regeln und Weisungen des AM Suisse.

Aufgaben des Vorstandes

- 7.4.
- Er ist ausführendes Organ des Verbandes
 - Er begutachtet Aufnahmegesuche, schlägt Ausschlüsse vor
 - Er organisiert die ordentliche und ausserordentliche Generalversammlung, setzt die Traktandenliste auf, bereitet den Jahresbericht über der Aktivitäten und die Entwicklung des Verbandes vor
 - Er erledigt alle ord. Geschäfte und Gesuche von Mitgliedern
 - Er befasst sich mit den üblichen Ausgaben, bereitet das Budget vor und prüft die Rechnung bevor sie der GV unterbreitet wird
 - Er übernimmt die administrativen Aufgaben bezüglich des durch den Verband angestellten Personals (als Arbeitgeber)
 - Er prüft Anfragen des AM Suisse, und unterbreitet sie mit seiner Stellungnahme der Generalversammlung.
 - Er unterbreitet die Gesuche des Verbandes in den gewährten Fristen des AM Suisse.
 - Er hält die engen Kontakte aufrecht mit den kantonalen Behörden, den Wirtschaftskreisen und nimmt an ihren Versammlungen teil.
 - Er vertritt den Verband rechtskräftig an Verbandsanlässen
 - Er organisiert Weiterbildungskurse für die Mitglieder.
 - Er organisiert Ausflüge, Betriebs- und Ausstellungsbesichtigungen für seine Mitglieder
 - Ihm obliegt die Behandlung und Erledigung aller Angelegenheiten, welche die Statuten und Reglemente nicht ausdrücklich der Zuständigkeit anderer Organe zugewiesen haben.

Kompetenzen des Vorstandes

- 7.5.
- Er führt die von der ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung getroffen Entscheide aus
 - Er erfüllt die Aufgaben, die dem Verband aufgrund der Statuten des AM Suisse obliegen
 - Er kann ausserordentliche Ausgaben bis CHF 5'000.– treffen
 - Er legt Entschädigungen für seine Mitglieder und Delegierten fest.
 - Er kann an nicht ständige Kommissionen einen Teil seiner Aufgaben anvertrauen.

Revisoren

Artikel 8

Die Generalversammlung bestimmt zwei Rechnungsrevisoren und einen Stellvertreter, die für eine Dauer von 3 Jahren ernannt werden. Jedes Jahr scheidet ein Revisor aus, der Stellvertreter wird 2. Revisor und die Generalversammlung wählt einen neuen Stellvertreter.

Die Revisoren prüfen den Kassastand und die Buchführung und erstellen zu Handen der Generalversammlung einen schriftlichen Revisorenbericht.

Die Revisoren sind nicht sofort wiederwählbar.

	<p>V. Verfahren</p> <p>Artikel 9 Nur Aktivmitglieder sind stimmberechtigt. Einzelmitglieder und Ehrenmitglieder haben nur beratende Stimme.</p>
Stimmrecht	
	<p>VI Finanzen</p> <p>Artikel 10</p> <p>10.1. Der Verband finanziert sich aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Jahresbeiträgen der Mitglieder b) Vermögenserträgen c) PLKM Gelder (zweckgebunden) d) Beiträgen und Einnahmen aus Vorträgen, Anlässen und anderen Aktivitäten <p>Die Aktivmitglieder zahlen den jährlich durch die Generalversammlung festgesetzten Beitrag.</p> <p>Einzelmitglieder zahlen einen reduzierten Beitrag. Dieser wird vom Vorstand festgelegt und beträgt im Minimum CHF 250.–.</p> <p>Freimitglieder bezahlen keinen Mitgliederbeitrag.</p> <p>Als Mitglieder des AM Suisse entrichten Aktivmitglieder zudem einen durch den AM Suisse festgelegten Mitgliederbeitrag «Gemeinsame Verbandsaufgaben»</p>
Finanzierung	
	<p>10.2. Für die Verpflichtungen des Verbandes haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen. Die Mitglieder sind, mit Ausnahme des geschuldeten Mitgliederbeitrages, von jeglicher persönlichen Haftung befreit.</p>
Haftung	
	<p>VII. Allgemeine Bestimmungen</p> <p>Artikel 11</p> <p>11.1. Die Auflösung des Verbandes kann nur erfolgen, wenn $\frac{3}{4}$ der stimmberechtigten Aktivmitglieder anwesend sind und davon $\frac{3}{4}$ für diese gestimmt haben. Wenn die eigens zu diesem Zweck einberufene Versammlung diese Mehrheit nicht erreicht, kann die Auflösung durch die nächste vorschriftsmässig einberufene Generalversammlung mittels Mehrheitsentscheid beschlossen werden.</p> <p>Im Falle einer Auflösung fällt das Verbandsvermögen an den AM Suisse.</p>
Auflösung	
	<p>11.2. Statutenänderungen können durch die Generalversammlung vorgenommen werden (auf Vorschlag des Vorstandes oder auf schriftliches Begehren der Aktivmitglieder).</p> <p>Statutenänderungen sind nur möglich, wenn mindestens $\frac{2}{3}$ der anwesenden Mitglieder dies vertreten.</p>
Verschiedene Bestimmungen	

Annahme der vorliegenden Statuten

Die vorliegenden Statuten werden durch die Generalversammlung vom 14.10.2016 genehmigt und treten sofort in Kraft.

Fachverband Hufschmiede regionaler Branchenverband des AM Suisse

Der Präsident

Der Sekretär

Peter Wäfler

Christian Krieg

Nom, Durée, Siège	<p>I. Dénomination</p> <p>Article 1</p> <p>1.1. Sous le nom Farriertec Suisse – ci-après dénommée «association» – a été fondée une association au sens de l'article 60 ss du Code civil suisse.</p> <p>1.2. Le siège de l'association est à Aarberg.</p> <p>1.3. L'association est constituée pour une durée indéterminée.</p>
Objectifs	<p>II. Objectifs</p> <p>Article 2</p> <p>2.1. L'association représente et défend vers l'extérieur les intérêts de ses membres au niveau national.</p> <p>2.2. Elle soutient et motive ses membres dans la direction de leur entreprise et dans les questions spécifiques à la branche.</p> <p>2.3. Elle prend les initiatives nécessaires pour promouvoir les métiers de cette branche et favoriser le recrutement et la formation des apprenants.</p> <p>2.4. L'association encourage le contact entre ses membres, permet l'établissement de contacts fondés sur la confiance et la collaboration entre les entreprises et les groupements de maréchaux-ferrants présents au niveau régional.</p> <p>2.5. Elle défend les valeurs déontologiques et veille au respect des règles et des lois en vigueur dans notre branche.</p>
Membres	<p>III. Membres</p> <p>Article 3</p> <p>3.1. L'association se compose de :</p> <ol style="list-style-type: none"> a) membres actifs, b) membres individuels, c) membres libres, d) membres d'honneur, e) donateurs.
Membre actif	<p>3.2. Sont membres actifs les entreprises de la branche des maréchaux-ferrants. Les entreprises membres sont généralement représentées par leur propriétaire ou par un membre de la direction.</p> <p>Les membres actifs peuvent être affiliés à l'AM Suisse soit directement, soit par le biais d'une association régionale de la branche. Ils doivent dans tous les cas être membres d'AM Suisse.</p>
Membre individuel	<p>3.3. Peuvent être admis au sein de l'association en tant que membres individuels :</p> <p>les collaborateurs d'entreprises de maréchaux-ferrants ainsi que des personnes qui, bien qu'elles ne soient pas directement rattachées à notre branche, nous sont favorables et nous soutiennent (par ex. vétérinaires, formateurs ou autres personnes touchant aux métiers équestres).</p>

Membre libre	3.4. Peuvent être admis au sein de l'association en tant que membres libres : les anciens propriétaires ou membres de la direction de membres actifs ou des membres individuels qui ne sont plus actifs.
Membre d'honneur	3.5. Peuvent être admis au sein de l'association en tant que membres d'honneur : les personnes qui ont rendu de grands services à l'association ou à la profession.
Donateur	3.6. Peuvent être admis au sein de l'association en tant que donateurs : les entreprises ou organisations accordant un intérêt manifeste à l'activité de l'association. Les droits et les obligations s'alignent sur le concept des « membres du patronat et donateurs » d'AM Suisse.
Admission	3.7. Les demandes d'admission de membres actifs ainsi que de donateurs doivent être adressées par écrit au comité directeur. Celui-ci procédera alors aux clarifications nécessaires avec le secrétariat d'AM Suisse. Puis, d'entente avec l'AM Suisse, il prendra position par rapport aux demandes. La nomination de membres individuels et libres peut se faire à tout moment par l'assemblée générale sur proposition du comité directeur ou des membres. La nomination de membres d'honneur peut être demandée à tout moment sur proposition du comité directeur ou de l'assemblée générale lors de l'assemblée des délégués d'AM Suisse.
Engagement	3.8. Par leur adhésion à l'association, les membres s'engagent à respecter les dispositions des statuts ainsi que les consignes et les prescriptions émises par l'assemblée générale ou le comité directeur et à régler leur cotisation en temps voulu. Les membres s'engagent en outre à : <ul style="list-style-type: none"> ▪ participer activement aux affaires de l'association, ▪ respecter les accords communs, ▪ participer aux assemblées et se mettre, dans la mesure du possible, à la disposition du comité directeur et des commissions en tant que milice, ▪ assurer la formation initiale et continue d'apprenants et de personnel qualifié, ▪ diriger consciencieusement leur propre entreprise, ▪ participer à des cours de formation continue.
Perte du statut de membre	3.9. La qualité de membre s'éteint dans les cas suivants : <ol style="list-style-type: none"> a) arrêt de l'activité, b) faillite, c) décès, d) résiliation, e) exclusion.
Résiliation	3.10. Toute résiliation doit être envoyée par courrier recommandé au comité directeur et n'est valable que si elle lui parvient au minimum 6 mois avant la fin d'une année civile. Parallèlement, la résiliation par écrit tient également lieu de résiliation de l'affiliation à l'AM Suisse.

Les membres qui résilient leur affiliation restent redevables envers l'association de la cotisation pour l'année en cours ainsi que des contributions échues et autres obligations. En revanche, toute obligation de remboursement de l'association est annulée vis-à-vis du membre sortant.

Exclusion

- 3.11. Tout membre qui ne s'est pas acquitté de ses obligations financières, même après deux rappels de paiement infructueux et un avertissement par recommandé, peut, sur demande du comité directeur, se voir exclu par l'assemblée générale. Un membre peut également faire l'objet d'une exclusion s'il ne respecte pas les statuts, règlements et décisions de l'association ainsi que ceux d'AM Suisse.

Un comportement répréhensible, en particulier le non-respect des statuts, règlements et décisions de l'association ainsi que de ceux d'AM Suisse, entraîne en règle générale un avertissement de la part du comité directeur qui, en cas de récidive, sera suivi d'une exclusion par l'assemblée générale.

Tout membre exclu peut contester cette décision auprès de l'instance de recours, le comité central d'AM Suisse.

IV. Organisation

Organes

Article 4

L'association se compose des organes suivants :

- a) assemblées générales ordinaire et extraordinaire,
- b) comité directeur,
- c) réviseurs.

Assemblée générale ordinaire ou extraordinaire

Article 5

Les assemblées générales ordinaire et extraordinaire forment l'organe suprême de l'association. L'assemblée générale ordinaire se réunit une fois par an, en principe au 1^{er} semestre. Les délibérations ont lieu en allemand et en français.

Si les affaires l'exigent, une assemblée peut être convoquée en automne.

Compétences

Article 6

6.1. L'assemblée générale a les compétences suivantes :

- a) adoption et modification des statuts,
- b) élection du comité,
- c) élection des délégués,
- d) élection des réviseurs,
- e) adoption du rapport annuel du président,
- f) adoption des rapports annuels du délégué technique,
- j) adoption des comptes annuels,
- k) fixation du montant de la cotisation annuelle,
- l) admission, radiation et exclusion de membres,
- m) dissolution de l'association.

L'assemblée générale délibère de manière juridiquement valable quel que soit le nombre de membres présents. Les votes se font à la majorité simple (sous réserve de l'art. 11.1).

Convocation

- 6.2. Les assemblées générales (ordinaires ou extraordinaires) doivent être convoquées au moins 30 jours avant la date prévue. L'ordre du jour doit être joint à l'envoi. Ne peuvent être prises que des décisions qui ont été annoncées dans l'ordre du jour.

Sur décision du comité directeur ou lorsqu'un cinquième des membres l'exigent, une assemblée générale extraordinaire peut être convoquée.

Chaque membre a le droit de soumettre des points à intégrer à l'ordre du jour de l'assemblée ordinaire ou extraordinaire. Ceux-ci doivent parvenir au comité directeur au minimum 10 jours avant l'assemblée. Dans le cas contraire, ils ne pourront pas être pris en compte.

Comité directeur

Article 7

7.1. Le comité directeur se compose en principe de 7 membres de Farriertec Suisse, ainsi que du secrétaire attribué par l'AM Suisse. Dans la mesure du possible, les spécificités linguistiques sont prises en compte.

Le comité directeur se constitue lui-même et se réunit au moins trois fois par année. Le secrétaire dispose d'une voix consultative. En cas d'égalité des voix, le président tranche.

Les membres du comité directeur sont élus pour une durée de 3 ans. Ils peuvent être réélus tout au plus pour deux autres mandats consécutifs.

Fonctions

- 7.2. a) Le président :
- prépare les séances du comité directeur et l'assemblée générale et les dirige,
 - résout les tâches à effectuer en accord avec le secrétaire,
 - présente le rapport annuel à l'assemblée générale,
 - représente l'association au sein du comité directeur d'Agrotec d'AM Suisse dans la mesure où il ne délègue pas cette fonction au vice-président ou à un autre membre du comité directeur.
 - Examine continuellement le développement des finances de l'association
- b) Le secrétaire :
- gère le secrétariat de l'association,
 - invite aux assemblées, tient et rédige le procès-verbal des séances du comité directeur et des commissions,
 - s'acquitte des tâches courantes et de la correspondance nécessaire,
 - communique au comité directeur les informations transmises par l'AM Suisse,
 - peut se voir attribuer des compétences l'autorisant à représenter valablement l'association vis-à-vis de tiers ou en diverses occasions,
 - Invite les membres à l'assemblée générale
 - Invite à la remise des diplômes des apprenants.

Si le secrétaire est désigné par le secrétariat central d'AM Suisse, il ne dispose que d'une voix consultative.

- c) Caissier
- tient la caisse
 - s'occupe des cotisations
 - s'occupe des paiements des factures en court
 - établit le bilan et le compte de résultats
 - convoque les réviseurs
 - présente les comptes à l'assemblée générale
 - gère les contributions aux frais d'exécution et de contrôle
- d) Autres charges au sein du comité directeur
- Vice-président
 - 3 représentants régionaux (Suisse orientale, centrale et romande)
 - Homme de liaison avec le Swiss Farrier Team

Signatures

- 7.3. L'association s'engage de manière légalement valable par la signature collective à deux du :
- président,
 - vice-président,
 - secrétaire/caissier.

Si le secrétariat est couvert par le secrétariat central d'AM Suisse, les affaires financières sont régies par les règles et consignes internes d'AM Suisse.

Tâches du comité directeur

- 7.4.
- Il est l'organe exécutif de l'association.
 - Il examine les demandes d'admission, propose des exclusions.
 - Il organise les assemblées générales ordinaire et extraordinaire, établit l'ordre du jour, prépare le rapport annuel sur les activités et l'évolution de l'association.
 - Il s'acquitte de toutes les affaires ordinaires et requêtes de membres.
 - Il s'occupe des dépenses habituelles, prépare le budget et vérifie les comptes avant leur soumission à l'assemblée générale.
 - Il se charge des tâches administratives concernant le personnel engagé par l'association (en tant qu'employeur).
 - Il examine les demandes d'AM Suisse et les soumet avec sa prise de position à l'assemblée générale.
 - Il communique les requêtes de l'association à l'AM Suisse dans les délais impartis.
 - Il entretient les contacts étroits établis avec les autorités cantonales et les milieux économiques et participe à leurs assemblées.
 - Il représente valablement l'association lors de manifestations de l'association.
 - Il organise des cours de formation continue pour les membres.
 - Il organise des excursions, des visites d'entreprises et d'expositions pour ses membres.
 - Il lui incombe de traiter et d'exécuter toutes les affaires dont les statuts et les règlements n'ont pas expressément attribué la responsabilité à d'autres organes.

Compétences du comité directeur

- 7.5.
- Il exécute les décisions prises par les assemblées générales ordinaire et extraordinaire.
 - Il remplit les fonctions qui incombent à l'association de par les statuts d'AM Suisse.
 - Il peut décider de dépenses extraordinaires d'un montant allant jusqu'à CHF 5'000.–.
 - Il fixe les indemnités pour ses membres et ses délégués.
 - Il peut confier une partie de ses tâches à des commissions ad hoc.

Réviseurs

Article 8

L'assemblée générale nomme deux réviseurs des comptes et un suppléant pour une durée de 3 ans. Chaque année, un réviseur quitte sa fonction, le suppléant devient 2^e réviseur et l'assemblée générale élit un nouveau suppléant.

Les réviseurs vérifient la caisse et la comptabilité et rédigent un rapport de révision à l'attention de l'assemblée générale.

Les réviseurs ne sont pas immédiatement rééligibles.

V. Procédure

Article 9

Droit de vote Seuls les membres actifs disposent d'un droit de vote. Les membres individuels et les membres d'honneur n'ont qu'une voix consultative.

VI. Finances

Article 10

Financement 10.1. L'association est financée par :

- a) les cotisations annuelles des membres,
- b) les revenus de la fortune,
- c) les contributions aux frais d'exécution et de contrôle CPNM (destinées à des fins déterminées),
- d) les contributions et les recettes issues de conférences, manifestations et autres activités.

Les membres actifs règlent la cotisation annuelle dont le montant est fixé par l'assemblée générale.

Les membres individuels bénéficient d'une réduction sur la cotisation. Cette dernière est fixée par le comité directeur et s'élève au minimum à CHF 250.–.

Les membres libres ne paient pas de cotisation.

En tant que membres d'AM Suisse, les membres actifs s'acquittent en outre d'une cotisation « Tâches communes de l'Union » dont le montant est fixé par l'AM Suisse.

Responsabilité 10.2. Seul le patrimoine de l'association répond des engagements de celle-ci. À l'exception de la cotisation due, les membres sont libérés de toute responsabilité personnelle.

VII. Dispositions générales

Article 11

Dissolution 11.1. La dissolution de l'association n'est possible que si les $\frac{3}{4}$ des membres actifs ayant droit de vote sont présents et que les $\frac{3}{4}$ d'entre eux se prononcent en faveur d'une telle dissolution. Si l'assemblée convoquée à cet effet n'atteint pas ladite majorité, la dissolution peut être décidée à la majorité par la prochaine assemblée générale dûment convoquée.

En cas de dissolution, le patrimoine de l'association revient à l'AM Suisse.

Dispositions diverses 11.2. Toute modification des statuts peut être effectuée par l'assemblée générale (sur proposition du comité directeur ou sur demande écrite des membres actifs).

Les modifications des statuts ne sont possibles que si les $\frac{2}{3}$ des membres présents au minimum y consentent.

Adoption des présents statuts

Les présents statuts sont adoptés par l'assemblée générale du 14.10.2016 et entrent immédiatement en vigueur.

Association professionnelle des maréchaux-ferrants groupement régional spécialisé par branche d'AM Suisse

Le président

Le secrétaire

Peter Wäfler

Christian Krieg